jemganer Scobachter

amtlides Organ

Gricheint Mittwodys und Sountags mit ber Countagebeilage "Illufiriertes Countagsblatt".

Drud und Berlag von & I win goege in Gltville a. Bh.

der Stadt Eltville n. Umgegend.

Abonnementspreis pro Quartal M. 1.00 für Eltville u. auswärts (ohne Trägerlohn und Bofigebühr).

Inferatengebühr per 5-gefpaltene Petit-Beile 10 4.

Rachweislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

Eltville, Sonntag, den 5. 2Närz 1899.

30. Jahrg.

Drittes Blatt.

Fortfegung aus bem 2. Blatt. 3d fann es noch nicht erfennen. Er hat einen heftigen Schlag auf ben Ropf erhalten, ber einen heingen Schlag auf ben kopf erhauen, der Schädel scheint nicht verletzt zu sein, ob indessen durch die Erschütterung nicht eine Blutergießung in das Gehirn erfolgt ift, weiß ich nicht, in dem Falle dürfte wenig Hoffnung vorhanden sein."
"Können Sie sehen, mit was für einem Instrumente der Schlag geschehen ist?" fragte der

Bürgermeifter. "Rein, Die ftarte Beschwulft lößt es jest nicht

Rann bie Berletung durch einen unglücklichen Fall berborgerufen fein ?" forichte ber Burger-

"Das halte ich nicht für unmöglich," lautete die Antwort des Arztes.

Der Burgermeifter untersuchte bie Rleidung bes Bewußtlosen, er fand eine goldene Uhr, ein Porte-monnaie, Schlüffel, eine Brieftasche mit einer Summe von fast hundert Thalern und einen Revolver.

"Eine Beraubung hat nicht ftattgefunden," iprach er. "hier scheint ein Att ber Rache vorguliegen."

"Wer follte fich an ben Kommiffar gerächt haben, ba er freundlich gegen einen Jeben war ?" warf der Wirt ein.

"Ich will es Ihnen fagen!" rief ber Bürger-meifier, indem er fich emporrichtete. "Der Mörber Bufchmann's, Böllner, hat es gethan, um fich an ihm zu rächen, ba er ihn hat verhaften laffen ! Böllner befindet fich immer noch hier in der Gegend, ein Madchen hat ihn erft bor wenigen Tagen im Walde gesehen."

Er fprach die Worte fo bestimmt aus, daß Reiner einen Zweifel bagegen zu erheben wagte, es ichien auch burchaus nicht unwahrscheinlich gu fein.

"Der Kommiffar wollte nicht an die Schuld biefes Mannes glauben," fuhr ber Bürgermeifter fort, "nun nuch er felbst beshalb leiben. Es ift

bachte er baran, bag er bie eigentliche Beranlaffung gu Böllner's Berhaftung gegeben hatte, und daß berfelbe ihn beshalb am meiften haffen muffe. Uns verkennbare Furcht prägte fich auf seinem Gesichte aus. Es fiel nicht auf, denn wenn Böllner wirk-lich die That begangen hatte, so war die Furcht nur. allgu berechtigt.

Der Bürgermeifter eilte fort, ebe Degen, gu bessen Pflege der Arst und Dornberg zurücklieben, noch zum Bewußtsein gekommen war. Seine Be-hauptung gewann an Wahrscheinlichkeit, denn Jöllner war mahrend der Nacht in K. gewesen, eine Frau hatte ibn am Abende gubor fpat

Die Aufregung und Beftürzung in ber Stadt war fo groß, daß eine Anzahl fich bereit erklarte, die Boliger bei ber Auffuchung und Ergreifung bes gefährlichen Berbrechers ju unterfingen. nach wenigen Stunden zogen mehr benn zwanzig Männer, fämtlich bewaffnet, als gelte es die Er-legung eines Raubtieres, jur Stadt hinaus dem Walde zu, denn daß Zöllner sich im Walde ver-stedt halte, nahmen alle mit voller Bestimmtheit uniere Pflicht, Alles aufzubieten, um den gefährlichen Menschen aufzugreifen, denn er kann leicht noch mehr Unheil anrichten. Ich selbst . . !"
Er beendete seine Worte nicht, denn erst jett



Seidenhaus Bock & Cie., Wiesbaden 6 Wilhelmstr. 6

Sämtliche Neuheiten der Saison

in hervorragender Auswahl.

Echarpes,

Jupons.

Blousen.

Costume.

fie, um ihren Mut anzuseiern; baß er fie nicht felbst führte, entschuldigte er mit Unwohlsein und mit der Erflärung, die Stadt nicht ohne Schut ju laffen. In Birflichfeit fürchtete er Bollner im Balde zu begegnen.

Wenn es allein auf die Worte ber tapferen Burger angetommen ware, fo war fur ben gefuchten Waldarbeiter wenig hoffnung; einige von ihnen gingen fogar fo weit, zu beteuern, nicht eber beimgufehren, bis fie ben gefährlichen Berbrecher ergriffen. Sie hatten fich in einer Restauration versammelt und biefe Gelegenheit benutt, um fich möglichft viel Mut zu trinfen.

Während bie Tapferen ben Wald durchstreiften, fuhr ein leichter, mit einem Bferbe befpannter Wagen bem fleinen Babeorte gu. Das Pferb ichritt langfam, ermfibet, benn es batte bereits einen weiten Weg gurudgelegt. In dem Wagen sig Jahren, er hatte sich auf den Sig zurückgelehnt, die Arme auf der Brust gefreuzt, und blidte ernst vor sich hin. So oft der Wagen an eine Stelle gelangte, welche eine Aussicht fiber die Gegend barbot, wandte fich der Autscher um, um seinen Fabrgast aufmerksam zu machen, der indessen meistens taum den Ropf zur Seite wandte. Die Gegend fchien ihn wenig gu intereffieren.

"Dort liegt R.," fprach ber Ruticher auf's Reue, als bas Bferd ben Bagen mit Dube eine Unhöhe hinaufgezogen hatte. Er beutete mit ber Beitiche die Richtung an, in ber man ben Turm bon St. etwas fiber die Baume herrorragen fah.

"Treibt lieber ben Gaul gu etwas ichnellerem Bange an!" entgegnete ber junge Dann ziemlich unwillig. "Geht es nicht schneller, so werden wir wohl erft mit untergehender Sonne ben Ort erreichen. 3ch habe Guch wiederholt gejagt, daß

baß mir viel baran liegt, in St. fobald als mög-lich einzutreffen, Guer Pferd scheint indeffen bas Laufen nie gelernt zu haben."

"herr, der Weg war lang und das Tier ift alt, in feiner Jugend war er ber befte Renner," berfeste ber Ruticher und gab bem Tiere einen Schlag mit ber Beitiche.

Das Tier feste fich wirflich in einen langfamen Erab, weil es vom Bagen geichoben murbe, benn es ging Bergab bis gu bem Thore bon St., und baffelbe wurde früher erreicht, als ber ungebulbige herr erwartet hatte.

(Fortsetung folgt.)

Berantwortlicher Redafteur : Alwin Boege, Eltville.

Revision

10 Prozent auf alle

schon redu-

Muster auf Verlangen fr. Modebilder gratis.

der Lagerbest, anlässl.d. Neu-Uebernahme veranlassen one noch für kurse Zeit den Extra-Rabatt kleiderstoffe f.Frühjahr, Sommer, Herbet auf alle a. Winter fortzusetsen u. offerieren bei spielsweise:

6 Mtr. solid. Mestor-Zephir s. Kl. f. Mk. 1.50

an franko. Oettinger&Co.Frankfurta. M. Versdih Stoff s. ganzen Herrenansug für Mk. 3 60 mit 10 Prozent extra-Rabatt.

Das neue frühjahrs-Softum ift augenblidlich die große Barole unferer Damen. Die Schneiderin ift ichon feit Wochen bestellt, und bie neuefte Rummer ber "Do den welt" (nicht gu

bermechfeln mit "Rleine Mobenwelt" und "Große Mobenwelt") fommt gerade recht, um die alle Wänsche und Bedürfnisse befriedigende Auswahl an Borlagen zu vervollständigen. Was die Mode in reger Emsigkeit für die kommende Saison vorbereitet, hier tritt es uns entgegen in reizvollen Geftalten, - barunter eine liebliche Braut, - fünftlerifch vollendere Gruppenvilder, die das Ringe erfreuen, bie ihren unichagbaren praftifchen Wert aber erft burch die genauen Beschreibungen und muftergiltigen Schnitte erhalten. Und wer die Dinhe ichent, Diefe bon ber Schnittmufier-Borlage abzunehmen, ber erhaltauf Beftellung ben naturgroßen Schnitt nach per-fonlichem Maß lediglich gegen Erftattung ber Spefen (30 Bfg.) gebranchsfertig überfandt. Das ift gerade augenblidlich, wo die Mode fo überraschend neue Formen por allem für Rode, Mermel und Umbange bringt, eine nicht boch genug anzuschlagende Er-leichterung. Der Garberobe für Damen reihen fich in gleicher Bortrefflichkeit die besonderen Blätter für Rinbermoben, Sandarbeiten, Unterhaltung und Be-lehrung auf famtlichen Gebieten bes hauslichen Lebens an. Das Befte von Allem ift ber "Modenwelt" gerade gut genug für ihre Leferinnen, - fein Wunder, daß diefelben es ihr durch treue Unhanglichkeit lohnen!

Runge's Tinten.

In Eltville gut begiehen burch Atwin Boege, Buchbruderei u. Bapierhandlung. Gegründet 1863.

Billigfte, fefte Breife.

dwitter Als

Ludwigitraße 3 (Reubau)

find eingetroffen.

Telephon 393.

Sämtliche Neuheiten

Kleiderstoffen und Damen-Confection

für die Frühjahrs- und Sommer-Saison

Bur Communion und Confirmation

empfehlen wir unfer reichhaltiges Lager in

schwarzen und weissen Stoffen

Rur folide Fabritate gu billigften Breifen.

Mulle, Batifte, fertige Bajde in größter

DITHOMPSON'S

Zu haben

in ben meiften Colonialmaren. Droguen- und Geifen-Banblungen

Dr. Thompson's

Geifenpulver

ift bas befte und im Gebraus billigfte und bequemfte

Waichmittel der Welt. Dan achte genau auf ben Ramen Dr. Chompfon und bie

Chutmarte .5 diwan." Peter Gulbert

Spenglermeifter empfiehlt fich in ber Anfertigung

Alojette- und Bader Ginrichtungen

ju billigen Breifen.

Alle Arten Heparaturen werben ichnellitens beforgt.

Bein u. Reftauration

Weißen Schwanen 28. R. Raugmuller

(vormals hoffart) in Maing, Brand Rr. 13 neben bem Sauptpoftamt. Guter Mittagstifc.

Restauration ju jeber Tageszeit. Diners von 80 4 an.

Wasser-Weinschlänche

von J. Roller

ftets porrathig bei

J. Nassenstein,

Gltville, Schulftrafe

in Enben und Glafern mehrfach mit Golb. und Gilbermebaillen pramiirt, feit 10 3ahren als bas ftartfte Binbe- n. Rlebemittel ruhmlichft befannt, fomit bas Borgüglichfte gum Ritten gece brochener Gegenftanbe, empfiehlt 34. 2. Bifchoff, Gifenhandlung.

Soher Mebenverdienft burch Bertretungen ! Raberes burch G. Quirin, Agenturen granff.a. D?

Peter Flesch

Pflastermeister in Eltville

empfiehlt fich gur folibeften und fachgemageften Musführung von

Asphaltarbeiten aller Art

Guhasphaltirungen für Erottoire, Höfe Kegelbahnen Isolirungen gegen Grundwasser, Gebände-Isolirungen Gewölbeabdechungen

burch Spegial-Arbeiter

unter langjähriger Garantie.

Our community of could multiple

Rrange, Rergen- und Taschentücher, Corfetts, Stiderei-Rode, Strumpfe, Sandichuhe, Semden, Beinkleider, Rleiderstoffe, Spigen, Rufden, seid. Bander, Bosamenten etc. Oberhemden, Borhemden, Rragen, Manschetten, Cravatten etc. etc.

zu bekannt billigsten Preisen bei coulantester Bedienung.

Warenhaus Julius Bormass

Kirchgasse 44,

Wiesbaden

Eckladen.